

# Inhalt

EINLEITUNG.....	9
1. Erkenntnisinteresse und Fragestellung .....	11
2. Aufbau des Buchs .....	15
3. Quellenlage .....	17

## KAPITEL 1

### PUBLIZISTIK UND GRENZÜBERSCHREITUNG.

#### EIN HISTORISCHER ABRISS ZU TRANSNATIONALEN

#### KOMMUNIKATIONSRÄUMEN IN EUROPA..... 23

1. La République des Lettres. Publizistik im Zeitalter des „pränationalen Kontinentalismus“ .....	23
2. Die Reibung der Geister. Aufklärung, Medienwandel und die Geburt des Intellektuellen. ....	29
Aufklärung als Kommunikationsprozess.....	31
Der Intellektuelle avant la lettre .....	34
3. Demokratisierung und Nationalisierung. Öffentlichkeit im 19. Jahrhundert .....	41
Kosmopolitismus, Patriotismus, Nationalismus .....	41
Die Nationalisierung der Kommunikation und die Prekarisierung des transnationalen Kommunikationszusammenhangs .....	45
4. Gegenprogramme. Der Internationalismus, sein Scheitern und die Strategien transnationaler Publizistik im „Zeitalter der Extreme“ ....	51

## KAPITEL 2

### DAS PRAGER MODELL. KULTURJOURNALISMUS UND

### REFORMKOMMUNISMUS (1945-1968) .....

65

1. Was ist ein sozialistischer Intellektueller? (1948-1956) .....	66
2. Humanismus und kulturelle Renaissance (1956-1967) .....	83
Kafka und Marx .....	84
<i>Literární noviny</i> .....	89
3. Kosmopolitischer Patriotismus und sozialistische Kulturpolitik (Auf dem IV. Tschechoslowakischen Schriftstellerkongress, 1967)....	96
4. Hoffnungen, Niederlagen (1967-1969) .....	104

## KAPITEL 3

## EXPORTVERSUCHE. DAS PRAGER MODELL

## ZWISCHEN VERNETZUNG UND ISOLATION (1969-1976)..... 113

1. Transnationale Netzwerke reformkommunistischer Intellektueller vor, während und nach dem Prager Frühling ..... 119
  - Import-Export-Handel mit Frankreich..... 120
  - Hilfe aus Italien ..... 125
  - Freunde in Österreich..... 127
2. Abwarten in Paris und New York (1969-1975)..... 128
  - Die Marginalisierung des alten Netzwerks ..... 132
  - In der Mitte zurückgelassen: Prager Reformer und die Pariser Linke..... 135
  - Amerika, hast du es besser?..... 141
3. „Projekt L“. Deutsche Sorgen und internationale Perspektiven bei der Gründung der politisch-literarischen Zeitschrift *L 76* (1974-1976)..... 144
  - Deutsche Sorgen ..... 146
  - Internationale Perspektiven ..... 156
  - Deutsche Sorgen (reprise)..... 165

## KAPITEL 4

## PUBLIZISTIK ALS KUNST DES RECHTEN AUGENBLICKS.

## ANTITOTALITARISMUS UND MEDIENWANDEL IN PARIS

## (1974-1983) ..... 177

1. Kontinuitätslinien und Konjunkturen der linken Totalitarismuskritik in Frankreich ..... 179
  - Socialisme ou Barbarie ..... 183
  - Die „Solschenizyn-Affäre“, die Dissidenten und die französische Linke ..... 186
  - Libre* und *Esprit* ..... 191
2. Die Massenmedien als Fluch und Segen: Zur Rolle von „Nouvelle Philosophie“ und *Nouvel Observateur* ..... 193
  - Die „Nouvelle Philosophie“ und die Geburt des Medienintellektuellen..... 193
  - Der *Nouvel Observateur* als Ökumene der postmarxistischen Linken ..... 197
3. Antitotalitäre und Dissidenten: Ein neuer Kommunikationsraum in Paris (1977-1981)..... 200
4. Um 1980: Foren von Intellektuellen für Intellektuelle – *Le Débat* und *Lettre internationale* ..... 208

## KAPITEL 5

EINE NEUE KARTE ZUR ALTEN WELT. GRUNDIDEEN UND  
GEBURTSWEHEN EINER EUROPÄISCHEN ZEITSCHRIFT

(1983-1984) .....	215
1. Zum Plan der internationalen Zeitschrift (Grundideen I) .....	229
2. Vom Plan der internationalen Zeitschrift zum frühen Netzwerk von <i>Lettre internationale</i> : Für und wider das Huckepack-Modell in der transnationalen Publizistik .....	235
„Tagebuch international“ .....	236
„Nouvel Observateur international“ .....	239
<i>Lettre internationale</i> , Paris .....	246
<i>Lettera Internazionale</i> , Rom .....	252
3. Die intellektuelle Saison 1983/84: Paris entdeckt die Mitte Europas .....	256
Die Krise der Intellektuellen und das Versprechen Europas .....	258
Die Tragödie Mitteleuropas und der „Kundera-Effekt“ .....	264
Mitteleuropa, Gesamteuropa .....	269
4. Zur Collage-Gestalt von <i>Lettre internationale</i> : Painting a journal ....	278

## KAPITEL 6

EUROPA À LA LETTRE. DAS LETTRE-NETZWERK ALS  
TRANSNATIONALER KOMMUNIKATIONSRAUM IN THEORIE  
UND PRAXIS (1984-1993) .....

297

1. Zum Plan des europäischen Zeitschriftennetzwerks (Grundideen II) .....	299
Welches Modell für einen europäischen Kommunikationsraum politisch-literarischer Zeitschriften? <i>Lettre internationale</i> und <i>Le Monde diplomatique</i> .....	302
Das Redaktions-Modell „50/25/25“, ein Europa der Überlappungen .....	311
2. Anspruch und Wirklichkeit, Kosmopolitismus und Renationalisierung. Entwicklungen im <i>Lettre</i> -Netzwerk .....	327
Phase 1: Ein westeuropäisches Relais für gesamteuropäische Diskurse (1984-1989) .....	328
Phase 2: Ein Netzwerk vom Atlantik bis zum Ural (1989-1993) ...	340
Phase 3: Das Ende der Pariser <i>Lettre</i> und der Zerfall des europäischen Netzwerks .....	350

SCHLUSS .....	361
---------------	-----

DANKSAGUNG .....	365
------------------	-----

QUELLEN UND LITERATUR .....	367
1. Quellen .....	367
Archive .....	367
Gespräche und Briefwechsel .....	367
2. Literatur .....	368
ANHÄNGE .....	391
1. Editorial von <i>Lettre internationale</i> (Paris), 1, 1984 .....	393
2. Entwurf zur „internationalen Zeitschrift“ [1983] .....	397
3. Projektskizze aus den Vorbereitungen zu <i>Lettre internationale</i> [1983] .....	399
4. Editionsverlauf von <i>Lettre internationale</i> (Paris) und Nachfolgeprojekten .....	402
5. Übersichtskarte des europäischen <i>Lettre</i> -Netzwerks .....	404